

PRESSEMITTEILUNG

Kinder- und Jugendhaus Merseburg bekommt Beachvolleyball-Platz:

Cochlear unterstützt integratives Wohnprojekt für gut hörende und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche

<Hannover/Merseburg, Dezember 2018> Sportliche Aktivität und Bewegung sind für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen enorm wichtig. Das weiß natürlich auch Cochlear. Der Weltmarktführer für Hörimplantate unterstützt mit seiner traditionellen Weihnachtsspende in diesem Jahr den Bau einer Beachvolleyball-Anlage für das Kinder- und Jugendhaus in Merseburg. Die integrative heilpädagogische Einrichtung in Trägerschaft des Albert-Schweitzer-Familienwerks Sachsen-Anhalt e.V. beherbergt Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren, die vorübergehend oder langfristig nicht in ihren Familien leben können – darunter auch schwerhörige und gehörlose Heranwachsende.

Rund 30 Jungen und Mädchen sind derzeit im Kinder- und Jugendhaus Merseburg untergebracht. Hier wachsen sie gemeinsam auf, leben in Wohngruppen, besuchen die Schule und bereiten sich auf den Start in ein selbständiges Leben vor. Die Einrichtung, die in den späten 70er Jahren entstand, setzt seit langem auf ein integratives Konzept, das gut hörende und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche zusammenführt. – „Damit haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht“, so Michaela Larsen, die Leiterin des Kinder- und Jugendhauses. „Unser integratives Konzept verhilft Heranwachsenden auf beiden Seiten zu wichtigen sozialen Erfahrungen. Die gut hörenden Bewohner lernen, sich auf Menschen mit Handicap einzustellen; das geht soweit, dass auch hörende Kinder die Gebärdensprache erwerben. Andererseits erhalten die hörgeschädigten Kinder und Jugendlichen bei uns wichtige Kompetenzen, um ihr Leben in der hörenden Welt meistern zu können.“

Ob hörgeschädigt oder nicht – gemeinsame sportliche Aktivitäten und Bewegung in freier Natur sind für alle Bewohner des Hauses wichtig. – „Darauf legen wir sehr großen Wert; zumal diejenigen, die neu zu uns kommen, häufig nur Computerspiele und Fernseher kennen“, so Michaela Larsen. „Sie machen hier zum ersten Mal die Erfahrung, wie schön es ist, draußen zu sein, sich zu bewegen und gemeinsam Spaß zu haben. Vor allem Ballspiele stehen hoch im Kurs, insbesondere Beachvolleyball. Unsere Jugendlichen wünschen sich seit langem ein richtiges Spielfeld dafür.“

Umso größer die Freude über die Nachricht, die die jungen Bewohner in diesen Tagen erreicht: Cochlear, Weltmarktführer für Hörimplantate, unterstützt das integrative Haus mit seiner traditionellen Weihnachtsspende – und ermöglicht so den Bau des ersehnten Beachvolleyball-Platzes. – „Das ist wirklich großartig“, so Michaela Larsen. „Um solche Wünsche erfüllen zu können, sind wir händeringend auf Spender angewiesen. Dank der Unterstützung durch Cochlear machen wir uns nun an die Planung für ein Volleyball-Feld, das im Frühjahr fertiggestellt wird. Unsere Kinder und Jugendlichen können es schon jetzt kaum erwarten.“

Weitere Informationen zum Kinder- und Jugendhaus Merseburg sowie zum Albert-Schweitzer-Familienwerk Sachsen-Anhalt e.V. finden Sie auf www.albert-schweitzer-sachsen-anhalt.de. Weitere Informationen zu Cochlear finden Sie unter www.cochlear.de; unseren Newsroom mit Presseinformationen sowie druckfähigem Bildmaterial finden Sie unter <http://presse-de.cochlear.com/>.

Das beigefügte Pressefoto dürfen Sie im Zusammenhang mit unserer Meldung frei verwenden. Bildunterschrift: Können sich schon jetzt auf ihren Beachvolleyball-Platz freuen – Kinder und Jugendliche im Kinder- und Jugendhaus Merseburg (Foto: Albert-Schweitzer-Familienwerk)

Pressekontakt: Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG, Sophie Osteroth, Tel: (0511) 542 77 243, E-Mail: sosteroth@cochlear.com

Pressekontakt: PR-Büro Martin Schaarschmidt, Tel: (030) 65 01 77 60, E-Mail: martin.schaarschmidt@berlin.de

Redaktioneller Hinweis:

Als der global führende Experte für implantierbare Hörlösungen widmet sich **Cochlear** der Aufgabe, Menschen mit mittelgradigem bis vollständigem Hörverlust an der Klangvielfalt des Hörens teilhaben zu lassen. Bereits mehr als 450.000 Menschen jedes Alters haben wir zu einem erfüllten und aktiven Leben verholfen: Hören zu können brachte sie wieder ihren Familien, Freunden und Gemeinschaften näher. Wir streben danach, den Versorgten lebenslang bestmögliches Hören und den Zugang zu modernsten und innovativsten Technologien zu ermöglichen. Unseren Partnern stellen wir das branchenweit größte Netzwerk für Forschung, Entwicklung und Beratung zur Verfügung. Weltweit entscheiden sich deshalb die meisten Menschen für implantierbare Hörlösungen von Cochlear. Weitere Informationen zu Cochlear finden Sie unter www.cochlear.de.

Das **Cochlea-Implantat (CI)** wird unter die Kopfhaut des Patienten eingesetzt und reicht bis in dessen Innenohr. Es wandelt gesprochene Worte und andere akustische Signale in elektrische Impulse um. Durch diese Impulse wird der Hörnerv stimuliert, der sich in der Hörschnecke, der so genannten Cochlea, befindet. Zu jedem CI gehört außerdem ein Soundprozessor mit Sendespule, der wie ein Hörgerät hinterm Ohr getragen wird. Gehörlos geborenen Kindern und hochgradig hörgeschädigten bis völlig ertaubten Kindern sowie hochgradig hörgeschädigten und tauben Erwachsenen eröffnet das CI wieder den Zugang zur Welt des Hörens und der gesprochenen Worte.

